

65.

A n t r a g

zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation
der ersten Kammerüber Tit. 13, 23 und 33 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats
für die Finanzperiode 1896/97.

Eingegangen am 18. Februar 1896.

(Dekret Nr. 2, Landt.-Akten, Königl. Dekrete 2. Bd. Heft XIII.
Mittheilungen der II. Kammer Nr. 3 S. 11 flg.
Berichte Nr. 70, 71 und 75, Berichte der II. Kammer 1. Bd.
Mittheilungen der II. Kammer Nr. 34, 36 und 38 S. 474, 520 flg. und 545.)

Die Kammer wolle beschließen:

1. Tit. 13, Umbau und Erweiterung des Bahnhofes Hohenstein-Ernstthal (zweite und letzte Rate), nach der Vorlage mit 1100 000 *M* zu bewilligen;
2. Tit. 23, Erweiterung des Bahnhofes Arnsdorf, nach der Vorlage mit 280 000 *M* zu bewilligen,
auch
 - a) die Petitionen der Stadtvertretung von Radeberg und der Gemeinde Arnsdorf und Genossen durch die gefaßten Beschlüsse für erledigt zu erklären,
 - b) die Petition der Gemeinde Kleinwolmsdorf zur Zeit auf sich beruhen zu lassen;
3. Tit. 33, Verlegung der Bahnlinie Zwickau-Schwarzenberg zwischen Stein-Hartenstein und Aue (erste Rate, einschließlich eines Mehrbedarfs von 21 000 *M* für Erweiterung des Bahnhofes Niederschlema), nach der Vorlage mit 561 000 *M* zu bewilligen.

Dresden, am 18. Februar 1896.

Die zweite Deputation der ersten Kammer.

Georg, Herzog zu Sachsen. Beutler. von Trübschler. Sahrer von Sahr.
Hulsch. Thieme. von Finck, Berichterstatter. von Reischwitz. Hempel.